



Tag des Sports in Niedersachsen wird aufgrund der Corona Pandemie erneut verschoben: Am 2. Juli 2022 heißt es in Cuxhaven „Wir machen Sport. Niedersachsen.“

Die Corona-Pandemie bestimmt weiterhin das gesamte Leben und hat entscheidenden Einfluss auf die Veranstaltungsplanungen. Auch eine Großveranstaltung wie der „Tag des Sports“ lässt sich unter den gegebenen Voraussetzungen nicht verlässlich planen. Unter dem Motto „Wir machen Sport. Niedersachsen“ sollte ursprünglich am 10. Juli 2021 in der Stadt Cuxhaven, stellvertretend für ganz Niedersachsen, der sechste „Tag des Sports“ stattfinden.

Die aktuelle COVID-19-Situation wird mit hoher Wahrscheinlichkeit eine Durchführung mit zahlreichen Besuchern und sehr vielen persönlichen Kontakten zu diesem Zeitpunkt nicht zulassen.

Das Niedersächsische Ministerium für Inneres und Sport hat sich vor diesem Hintergrund in enger Abstimmung schon frühzeitig mit der ausrichtenden Stadt Cuxhaven und ihren Partnern, dem Kreissportbund Cuxhaven e.V. und dem Landessportbund Niedersachsen e.V., auf eine Verlegung auf Samstag, 2. Juli 2022, verständigt. Die Vorfreude auf das Familiensportfest ist bei allen Beteiligten nach wie vor groß. Auch der Medienpartner ffn ist im kommenden Jahr mit an Bord.

Der Niedersächsische Minister für Inneres und Sport, Boris Pistorius: „Was diese Zeit besonders schwermacht, ist, dass es wenig gibt, worauf man sich verlässlich freuen kann. Ungewissheit schwingt bei sämtlichen Planungen mit, egal ob Urlaub oder Geburtstagsparty. Und natürlich gilt das auch für den ‚Tag des Sports‘, den wir sehr gerne bereits in diesem Sommer vor der herrlichen Nordseekulisse Cuxhavens hätten stattfinden lassen wollen.“

Nr. 012/2021 Philipp Wedelich		
Pressestelle Lavesallee 6, 30169 Hannover	Tel.: (0511) 120-6259 Fax: (0511) 120-99-6555	www.mi.niedersachsen.de E-Mail: pressestelle@mi.niedersachsen.de

Aber die aktuellen Umstände machen eine verlässliche Planung unmöglich. Darum haben wir uns gemeinsam mit allen Partnern dazu entschlossen, den ‚Tag des Sports‘ ins Jahr 2022 zu verlegen, in der Hoffnung, dass es dann klappen wird. Ich habe Oberbürgermeister Uwe Santjer in einem persönlichen Telefonat ausdrücklich dafür gedankt, dass Cuxhaven auch im nächsten Jahr Gastgeber für dieses große Ereignis ist. Ich freue mich sehr darauf, dann gemeinsam mit allen Sportbegeisterten unser Landessportfest nachzufeiern. Die Vorbereitungen und Planungen rund um den ‚Tag des Sports‘ in Niedersachsen laufen natürlich entsprechend weiter. Ich danke insbesondere all denen, die sich bereits intensiv für die Organisation und Planung unseres Sportfestes engagiert haben. Wir haben weiter ein gemeinsames Ziel – und 2022 werden wir das Fest umso intensiver feiern.“

„Wir alle haben es uns nicht leichtgemacht, sind aber gemeinsam zu dem Entschluss gekommen, den ‚Tag des Sports‘ auf 2022 zu verschieben“, erklärt Cuxhavens Oberbürgermeister Uwe Santjer. Und fügt an: „Es ist zwar davon auszugehen, dass das Infektionsgeschehen auch in diesem Sommer Lockerungen zulässt, allerdings wird es nicht möglich sein, eine Veranstaltung dieser Größenordnung ohne coronabedingte Einschränkungen durchzuführen. Unter den derzeit geltenden Kontaktregelungen würde es nicht möglich sein, den Besucherinnen und Besuchern die vielfältigen sportlichen Mitmachangebote der Vereine vorzustellen. Aus diesem Grund haben wir gemeinsam die Entscheidung getroffen, den ‚Tag des Sports‘ in das Jahr 2022 – dann hoffentlich ohne Corona – zu verlegen. Die Stadt Cuxhaven freut sich über diese Möglichkeit, erstmals als alleiniger Austräger, stellvertretend für ganz Niedersachsen, die Veranstaltung ausrichten zu dürfen. Wir sind stolz über das entgegengebrachte Vertrauen und wir freuen uns auf diesen besonderen Tag – mit vielfältigen Angeboten – in unserer wunderbaren Stadt Cuxhaven“, betont Oberbürgermeister Uwe Santjer.

Das ursprüngliche Datum, 10. Juli 2021, soll nach Planungen des Ministeriums trotzdem im Zeichen des Sports stehen. Je nach Infektionslage ist angedacht, im Rahmen der Kampagne „sportVEREINTuns“ zum Sporttreiben im ganzen Land aufzurufen.

Nr. 012/2021 Philipp Wedelich		
Pressestelle Lavesallee 6, 30169 Hannover	Tel.: (0511) 120-6259 Fax: (0511) 120-99-6555	www.mi.niedersachsen.de E-Mail: pressestelle@mi.niedersachsen.de